

Dresden d. 25. Januar 88
Wiesengartenstr. 5.

Sehr gefodert von Besten!

Freudig ist es Ihnen in Papas Namen das
günstigste kleine Portrait von Theodor v. Helig. Papa
hat Ihnen fleißig einen v. Heligs Stammbaum auf die
Rückseite geschrieben, auf die Lebenszeit, in der es ab-
gibt. Mir sagen, daß Ihnen für Ihre
Sammlung Papas eigen Stammbaum auffällt als
zeigen Sie jedoch nicht ohne Kopf sein dürfen.

Selbstverständlich kommt das kleine Portrait gut
in Ihre Hände.

Papa hat jetzt eine Beethovenbüste in Auftrag.
Können Sie wissen, ob in Wien noch sehr viel von
ihnen Portraits (insbes. in Privatbesitz) u.
Kupferstichen od. Photographien vorfinden. Wenn
man sich an einen Kunstländer wendet, so weiß
man aber nie, was man da zugefickt bekommt.
Papa wäre Ihnen dafür außerordentlich verpflichtet,
wären Sie es, sehr gefodert von, des Königs v. Preußen.

ziehen, um möglichsten, das Sie von jenen
Portraits kommen, ob Sie so vielfältig n. 40 Sie
zu haben sind. Mir danken, daß Sie gewaltsam
Sich Sie am besten auszuweisen können,
n. bitten Sie um sehr eine Entschuldigung,
daß sie Sie mit dieser Bitte belästigen.
In Galerien (auf privaten) sind wohl keine
und des Namen gemalten Portraits mehr vor-
zufinden! Wenn dies der Fall wäre, müßte
man sich dann mit den Eigentümern des
selben in Verbindung setzen.

Hoffentlich entschuldigen Sie sehr diese Bitte
n. wünschen Sie im Voraus Ihnen besten
Dank auszusprechen.

Mit den besten Empfehlungen von
Papa zeigend in möglichster Befolgung
Elisabeth Kietz.





